

Lees bij de volgende tekst eerst de vraag voordat je de tekst zelf raadpleegt.

Tekst 5

PRO und CONTRA: Sitzenbleiben

Die Pläne Niedersachsens, Klassenwiederholungen abzuschaffen, haben eine heftige Diskussion entfacht. Stellvertretend erläutern hier Josef Kraus und Anette Stein, was für und gegen die Ehrenrunde spricht. Josef Kraus ist Präsident des Deutschen Lehrerverbandes, Anette Stein ist Bildungsexpertin der Bertelsmann Stiftung, die die Studie *Klassenwiederholungen – teuer und unwirksam* herausgegeben hat.

PRO Josef Kraus



Das Wiederholen einer Klasse hat gute pädagogische Gründe.

CONTRA Anette Stein



Klassenwiederholungen sind teuer und unwirksam.

naar: *Öko-Test*, 01.08.2013

Lees bij de volgende opgave eerst de vraag voordat je de bijbehorende tekst raadpleegt.

Tekst 5 PRO und CONTRA: Sitzenbleiben

In de tekst geven Josef Kraus en Anette Stein hun mening over zittenblijven. Josef Kraus is vóór, Anette Stein is tegen.

De volgende acht fragmenten vormen samen de tekst.

- 4p 15 Geef van elk van deze fragmenten aan of het uit de tekst van Josef Kraus (Pro) of Anette Stein (Contra) komt.
Noteer achter elk nummer op het antwoordblad telkens **JK** (Josef Kraus) of **AS** (Anette Stein).

- 1 Allerhand Untersuchungen zeigen, dass Sitzenbleiber allenfalls kurzfristig bessere Noten schreiben, dann aber schnell wieder den Anschluss verlieren.
- 2 Das Ausmaß des Sitzenbleibens wird häufig dramatisiert. Von 11,4 Millionen Schülern in Deutschland drehen pro Jahr im Durchschnitt nur rund zwei Prozent eine Ehrenrunde.
- 3 Die betriebswirtschaftliche Betrachtung dieser pädagogischen Frage ist ein Unding: Der Glaube, mit der Abschaffung des Sitzenbleibens könnten Millionen gespart oder für Förderung freigesetzt werden, ist eine Milchmädchenrechnung¹⁾. Dass Schüler eine Klasse wiederholen, bedeutet nicht automatisch, dass mehr Klassen und mehr Lehrer benötigt werden.
- 4 Förderstunden für schwächere Schüler können in einigen Fällen hilfreich sein, doch mancher Schüler braucht den Schreckschuss des Sitzenbleibens, um zu verstehen, dass er für seine Bildung und Zukunft etwas tun muss. Ohne Sitzenbleiben würden sich manche Schüler überhaupt nicht mehr anstrengen, das Leistungsniveau vieler Klassen würde sinken. Eine Abschaffung kommt dem Recht auf Wohlfühlschule mit Abitur-Vollkasko-Anspruch gleich.
- 5 Für manchen Faulpelz mag die Gefahr des Scheiterns eine kurzfristige Motivationshilfe sein, das Scheitern selbst wirkt ganz und gar nicht positiv.
- 6 Harald Schmidt, Ulrich Wickert, Albert Einstein – Menschen, die trotz Ehrenrunde erfolgreich wurden, werden gern erwähnt, wenn man augenzwinkernde Argumente für Sitzenbleiben sucht. Motto: Eine Klassenwiederholung hat noch keinem geschadet. Dabei ist die Gegenfrage die entscheidende: Hat es denn genützt? Nur in seltenen Fällen, lautet die Antwort der Wissenschaft.

- 7 Nur mit einer Gesetzesänderung, mit der das Sitzenbleiben abgeschafft wird, ist nicht genug gewonnen. Wichtiger ist die Qualität des Unterrichts. Gute Schulen fördern jeden Schüler individuell und die Lehrer entwickeln persönliche Lernpläne. Sie intervenieren sofort, wenn jemand die Lernziele verfehlt, nicht erst mit dem Halbjahreszeugnis, wenn Sitzenbleiben droht. Keiner soll über- oder unterfordert werden. Das ist alles andere als leistungsfeindlich, im Gegenteil: Die Besten einer Klasse lernen in diesem System meistens sogar noch schneller.
- 8 Sitzenbleiben bedeutet, dass der Schüler, trotz Warnsignalen, Wissenslücken nicht schließen konnte. Es hilft Schülern mit Wissensdefiziten in mehreren Kernfächern nicht, wenn man sie trotzdem in den nächsten Jahrgang aufrücken lässt. Ein Wiederholungsjahr ist vielmehr die Chance zum Neuanfang und zur Stabilisierung – oder für Eltern Anlass zu überlegen, ob das Kind die richtige Schullaufbahn eingeschlagen hat.

noot 1 Milchmädchenrechnung: spottende aanduiding voor een naïeve zienswijze of argumentatie